



Sammlung Theaterzettel

Hans Heiling

Marschner, Heinrich

1872-06-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 130. Sonntag,

den 2. Juni 1872.

Dritte und letzte Gast-Darstellung

des königl. Preuss. Kammersängers Herrn Franz Betz von Berlin.

HANS HEILING

Romantische Oper in 3 Akten und einem Vorspiels, von Eduard Devrient.

Musik von Heinrich Marschner.

Personen des Vorspiels:

Die Königin der Erdgeister
Ihr Sohn

Erdgeister, Gnomen, Kobolde, Zwerge.

Frau Ulrich-Rohn.

*

Hierauf folgt unmittelbar die Ouvertüre.

Personen der Oper:

Die Königin der Erdgeister
Hans Heiling
Anna, seine Braut
Gertrud, ihre Mutter
Konrad, burggräflicher Leibschütz
Stephan, | Bauern
Niklas, |

Bauern, Schützen, Spielleute, Erdgeister, Gnomen.

Frau Ulrich-Rohn.

*

Frl. Pappenheim.
Frau Seubert-Hausen.
Herr Franke.
Herr Ditt.
Herr Eichrodt.

* Hans Heiling

Herr Franz Betz.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

Krank: Herr Stein.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1. u. 2. Reihe	3 fl. 30 kr.	Reserveloge des zweiten Ranges hinterer Raum	1 fl. — kr.
Sperrsitze in der Reserveloge ersten Ranges folgende Reihen	2 fl. 30 kr.	Parterre	1 fl. — kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	2 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 48 kr.
Sperrsitze im Parquet	2 fl. — kr.	Gallerieloge	— fl. 36 kr.
Stehplätze im Parquet	1 fl. 45 kr.	Gallerie	— fl. 24 kr.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.
Für Auswärtige nehmen Bestellung an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herr J. G. Schirmer, Firma: J. G. Zwicker (Ludwigsplatz daselbst.)

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.

10 " 31 " " " Frankenthal und Worms.

Nachts 10 " 45 " " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüberliegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.